

## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

Lahr/Freiburg, 12. März 2021

### **Sperrung der westlichen Kaiserstuhlbahn geht am 23. März 2021 in die nächste Phase**

#### **Leit- und Sicherungstechnik wird weiter modernisiert / Schienenersatzverkehr auf Linie S5**

Von Dienstag bis einschließlich Samstag, 23. bis 27. März 2021, ist die gesamte Kaiserstuhlbahn zwischen Breisach und Riegel-Malterdingen gesperrt. Auf der Linie S5 ist deshalb zwischen Breisach und Riegel-Malterdingen ein Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen eingerichtet. Die Busse verkehren zu geänderten Uhrzeiten und weisen längere Fahrzeiten als der Zug auf. Deshalb können in Riegel-Malterdingen nicht alle Anschlüsse zu den Zügen auf der Rheintalbahn hergestellt werden. Die Anschlüsse in Breisach an die Züge in Richtung Freiburg sind dagegen weitgehend gewährleistet.

Von Sonntag, 28. März, bis einschließlich Mittwoch, 14. April 2021, ist die westliche Kaiserstuhlbahn nur noch zwischen Breisach und Endingen gesperrt. Zwischen Endingen und Riegel-Malterdingen verkehren dann wieder Züge. Auf der Linie S5 ist zwischen Breisach und Endingen/Riegel-Malterdingen ein SEV mit Bussen eingerichtet. Leider können in Endingen nicht die gewohnten Zug-Anschlüsse in Richtung Riegel-Malterdingen hergestellt werden. Die Anschlüsse in Breisach an die Züge in Richtung Freiburg sind dagegen weitgehend gewährleistet.

Bereits seit 22. Februar bis einschließlich 22. März 2021 ist die Strecke zwischen Riegel-Malterdingen und Endingen gesperrt und wird nur im SEV bedient.

## **Kostenlose Schienenersatzverkehr-Flyer erhältlich**

Vor Fahrtantritt sollten die Fahrgäste unbedingt ihre Reiseverbindungen überprüfen. Zu beachten ist außerdem, dass folgende Haltepunkte durch die Busse nicht direkt angefahren werden können: Riegel Ort (SEV-Haltestelle „Rathaus“, circa sieben Minuten Gehzeit vom Bahnhof), Jechtingen (SEV-Haltestelle „Ortschaftsamt“, circa zehn Minuten Gehzeit vom Bahnhof) und Königschaffhausen (SEV-Haltestelle „Endingerstraße“, circa vier Minuten Gehzeit vom Bahnhof).

Die Fahrgäste werden gebeten, sich vorab die Fahrkarten an den Automaten und den üblichen Verkaufsstellen zu kaufen. In den SEV-Bussen können keine Fahrräder befördert werden. Zur Information der Fahrgäste gibt die SWEG Flyer heraus, die kostenlos an den bekannten Stellen erhältlich sein werden. Der Flyer zur SEV-Phase vom 23. März bis 14. April 2021 erscheint wenige Tage vor Beginn dieser Phase. Im Internet sind die SEV-Fahrpläne unter [www.sweg.de](http://www.sweg.de), [www.efa-bw.de](http://www.efa-bw.de) sowie [www.bahn.de](http://www.bahn.de) einsehbar. Telefonische Auskünfte erteilt die Service-Zentrale der SWEG unter 0 78 21/9 96 07 70.

## **Leit- und Sicherungstechnik wird modernisiert**

Der Grund für die verschiedenen Streckensperrungen vom 22. Februar bis 14. April 2021 sind Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik durch die SWEG Schienenwege GmbH. Unter anderem werden elektronische Stellwerke und Bahnübergangssicherungsanlagen in Betrieb genommen. Durch die weitreichenden Auswirkungen dieser Neu- und Umbauten auf die Sicherung des Bahnbetriebs können die Arbeiten nur unter Vollsperrung stattfinden. Die Sperrung wird zugleich dazu genutzt, Gleis- und Bahnsteiganlagen an verschiedenen Stellen der Strecken instandzusetzen. Außerdem werden an zahlreichen Gleisbögen Schleifarbeiten an den Schienen durchgeführt, die eine Verminderung von Schienenlärm in diesen Abschnitten erbringen werden.

## **Über die Unternehmen**

Die SWEG ist ein Unternehmen mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, das in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen

zur Südwestdeutschen Landesverkehrs-AG vollzogen worden. Bei der SWEG arbeiten mehr als 1300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die SWEG Schienenwege GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Südwestdeutschen Landesverkehrs-AG (SWEG). Sie betreibt die Eisenbahninfrastruktur auf verschiedenen Strecken in Baden-Württemberg auf einer Gesamtlänge von rund 210 Kilometern. Dazu gehört unter anderem die Strecke Riegel-Malterdingen – Endingen – Breisach. Das Unternehmen beschäftigt 57 Mitarbeiter.

Text zum honorarfreien Abdruck

Herausgeber:

---

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG  
Rheinstraße 8  
77933 Lahr  
[www.sweg.de](http://www.sweg.de)

SWEG Schienenwege GmbH  
Hugo-Eckener-Straße 1  
77933 Lahr  
[www.sweg-schienenwege.de](http://www.sweg-schienenwege.de)

Ansprechpartner:

---

Christoph Meichsner – Referent Marketing/Kommunikation/PR  
Tel.: 07821/2702-161  
Fax: 07821/2702-95  
E-Mail: [christoph.meichsner@sweg.de](mailto:christoph.meichsner@sweg.de)